



Schule
Hochstrasse 12, 8330 Pfäffikon
Telefon 044 952 51 40
schule@pfaeffikon.ch
www.schule-pfaeffikon.ch

Pfäffikon ZH, 3. Juni 2025

MEDIENMITTEILUNG DER SCHULPFLEGE PFÄFFIKON ZH

Lernerfolg für alle – Wie muss Schule in Zukunft sein und bleiben?

Die Schule Pfäffikon hat sich vorgenommen, Rahmenbedingungen zu schaffen, die den Umgang mit Vielfalt im Unterricht erleichtern. Am 17. April 2025 hatten über 200 Mitarbeitende aus allen Funktionen die Gelegenheit, im Rahmen einer «Zukunftskonferenz» ihre Expertise dazu einfließen zu lassen. Daraus ergaben sich Lösungsansätze, wie pädagogische Herausforderungen im Klassenzimmer bestmöglich bewältigt werden können und der Lernerfolg für alle Schülerinnen und Schüler auch in Zukunft sichergestellt ist.

Spannungsfeld individuelle Förderung und Bildungsauftrag

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich das gesellschaftliche Bewusstsein im Bereich der kindlichen Entwicklung stark verändert. Von Lehrpersonen wird heute erwartet, auf individuelle Unterschiede Rücksicht zu nehmen, Lernprozesse differenziert zu gestalten und Kinder gezielt zu fördern. Gleichzeitig ist die Schule verpflichtet, allen Kindern innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens dieselben Lerninhalte zu vermitteln und zu beurteilen, ob die übergeordneten Lernziele erreicht wurden. Der Umgang mit diesem Spannungsfeld im Schulalltag ist anspruchsvoll.

Zukunftskonferenz mit 200 Mitarbeitenden

Im Auftrag der Schulpflege, welche das strategische Ziel «Lernerfolg für alle» formulierte, hat sich die Schulleitungskonferenz mit Unterstützung einer breit durchmischten Planungsgruppe vorgenommen, aktiv nach Lösungen zu suchen, wie der Umgang mit Vielfalt im Klassenzimmer erleichtert und Lernerfolg für alle sichergestellt werden kann. Mit Katja Breitenmoser und Thomas Ghelfi als Profis für partizipative Grossgruppen-Veranstaltungen wurde das Format der Zukunftskonferenz entwickelt und am Gründonnerstag im Beisein aller Mitarbeitenden im Chesselhuus erfolgreich durchgeführt.





Gute Schule für alle – aber wie?

Im Zentrum der Konferenz standen zwei Fragen: Was tut die Schule bereits erfolgreich, um den Lernerfolg aller Kinder zu fördern? Und: Wo gibt es noch ungenutzte Möglichkeiten, um die individuelle Förderung zu stärken? Im Vorfeld haben ausgewählte Vertreterinnen und Vertreter der Pfäffiker Eltern- und Schülerschaft eingebracht, was aus ihrer Sicht zum Thema «Lernerfolg für alle» wertvoll ist bzw. wo sie sich Veränderung wünschen. Die Kinder der 6. Klasse des Schülerrats Mettlen haben beispielsweise mitgeteilt, dass sie sich weiterhin ein gutes Klassenklima, Bewegung und Spiele im Unterricht, ansprechende Unterrichtsräume und unterstützende Lehrpersonen wünschen. In Zukunft erhoffen sie sich eine noch bessere Passung der schulischen Inhalte an ihre individuellen Voraussetzungen, weniger Hausaufgaben, digitale Lehrmittel und Tablets, kleinere Lerngruppen sowie einen persönlich eingerichteten Arbeitsplatz. Die Aufzählung ist nicht abschliessend. Auch die Delegierten der Elternmitwirkungen haben wertvolle Inputs eingebracht, welche an der Konferenz eingeflossen sind.



Ergebnisse und weiteres Vorgehen

Über mehrere Diskussionsrunden wurden die eingereichten Ideen mit den während der Konferenz entwickelten Lösungsansätzen weiter konkretisiert. Aus insgesamt 24 Ideen wurden vier Themenfelder abgeleitet. Am 28. Mai 2025 trafen sich die 20 Mitglieder der Planungsgruppe zur Auswertung der Konferenz. Die Gruppe schlägt der Schulpflege und der Schulleitungskonferenz eine breite Auswahl von Projektideen vor, die über die ganze Schule Pfäffikon angepackt werden sollen. Dabei handelt es sich um Themen wie zum Beispiel: Umgang mit Hausaufgaben, Klärung der Beurteilungskultur, Festlegen von fachlichen Mindestexpectationen bei Stufenübertritten, Optimierung des Personaleinsatzes an den Klassen, Erweiterung von Unterrichtsformen und Gestaltung von Lernräumen mit Fokus auf selbstgesteuertes und projektartiges Lernen sowie Vernetzung mit Angeboten im Bereich der vorschulischen Förderung.

Nach den Sommerferien werden die Mitarbeitenden anlässlich einer Online-Veranstaltung informiert, welche Ideen die Schule Pfäffikon kurz- und mittelfristig angeht, um in Zukunft noch besser auf die unterschiedlichen Lernbedürfnisse von Kindern einzugehen. Als öffentliche Bildungsinstitution nimmt sie damit den Anspruch ernst, allen Kindern gerecht zu werden – und dass gute Bildung heute mehr denn je eine gemeinsame Aufgabe ist.

Zum **Projekt «Lernerfolg für alle»** und über die Zukunftskonferenz gibt es einen **Film**. Ab Juli 2025 wird dieser auf der Website der Schule Pfäffikon veröffentlicht.

Ansprechpersonen

Matthias Weckemann, Leiter Bildung

Telefon 044 952 51 47 oder matthias.weckemann@schule-pfaeffikon.ch